Die Blätter der Wohlfahrtspflege werden
herausgegeben vom:
Wohlfahrtswerk für Baden-Württemberg

Ingrid Hastedt
Vorsitzende des Vorstandes

Schriftleitung: Gerhard Pfannendörfer
(V.i.S.d.P.)

Redaktionsanschrift
Gerhard Pfannendörfer
Eichwaldstraße 45 | 60385 Frankfurt am Main
Telefon 069 447401
E-Mail pfannendoerfer@nomos.de
www.bdw.nomos.de

Erscheinungsweise: 6 Ausgaben pro Jahr

Bezugspreise 2013
Jahresabonnement incl. Online 77,- € (Privat-
bezieher); Studenten und arbeitslose Bezieher
(jährliche Vorlage einer Bescheinigung
erforderlich) 39,- €; Institutionen incl. Online
116,- €; Einzelheft 17,- €. Alle Preise verstehen
sich incl. MwSt., zzgl. Vertriebskostenanteil.

Bestellmöglichkeit
Bestellungen beim örtlichen Buchhandel oder
direkt bei der Nomos Verlagsgesellschaft Baden-
Baden

Kündigungsfrist
Jeweils drei Monate vor Kalenderjahresende

Bankverbindung generell
Zahlungen jeweils im Voraus an Nomos Ver-
lagsgesellschaft, Postbank Karlsruhe:
BLZ 660 100 75 | Konto Nr. 736 36 751 oder
Sparkasse Baden-Baden Gaggenau:
BLZ 662 500 30 | Konto Nr. 5 002 266

Druck und Verlag
Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG
Waldseestraße 3-5 | 76530 Baden-Baden
Telefon 07221 2104-0 | Fax 07221 2104-27
E-Mail nomos@nomos.de

Anzeigen
Sales friendly Verlagsgesellschaft
Pfaffenweg 15 | 53227 Bonn
Telefon 0228 97898-0
Fax 0228 97898-20
E-Mail roos@sales-friendly.de

Urheber- und Verlagsrechte
Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen ein-
zelnen Beiträge und Abbildungen sind urhe-
berrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die
nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz
zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustim-
mung des Verlags.

Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen
nicht die Meinung der Redaktion oder des Ver-
lages wiedergeben. Unverlangt eingesand-
te Manuskripte – für die keine Haftung über-
nommen wird – gelten als Veröffentlichungs-
vorschlag zu den Bedingungen des Verlages.
Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinn-
entstellenden redaktionellen Bearbeitung und
der Verwertung auch in elektronischen Medien
einverstanden.

ISSN 0340-8574

Zu diesem Heft

»Der Himmel in Europa ist,
wenn die Deutschen die Autos bauen,
wenn die Engländer die Polizisten sind,
wenn die Franzosen kochen,
wenn die Italiener die Liebhaber machen
und wenn das alles von den Schweizern organisiert wird.
Und die Hölle in Europa:
Die Deutschen sind die Polizisten,
die Engländer kochen, die Franzosen bauen die Autos,
die Schweizer sind die Liebhaber
und alles wird von den Italienern organisiert.«

Die liebgewonnenen Vorurteile über »die anderen« spiegeln die Mentalität in Europa gut wieder. Doch die Harmlosigkeit zeitgenössischer Scherze über die Nachbarn zeigt auch deutlich, wie erfolgreich das Projekt Europa war. Von »Erbfeinden« kann heute niemand ernsthaft sprechen, ohne sich ins gesellschaftliche Abseits zu stellen. Bei einer Umfrage des Goethe-Instituts in 30 Ländern bezeichneten sich 43 Prozent der Befragten als »Vollblut-Europäer« und weitere 37 Prozent fühlten sich zumindest zuerst als »Europäer« (www.goethe.de). Auch die Zukunft Europas sah die Mehrheit als »gut« oder sogar »sehr gut«.

Ein Vorurteil ist es inzwischen auch, dass die Europäische Union vor allem der Wirtschaft diene und das Soziale vernachlässige. Denn das soziale Europa werde selten gezeichnet, stellt Prof. Dr. Eberhard Eichenhofer von der Universität Jena in seinem Einleitungsbeitrag zu diesem Heft fest. Doch gäbe es viele Gründe, Europa auch als ein soziales Projekt zu verstehen. Europa verfolge nämlich neben den Zielen Frieden und Wohlstand auch das Ziel des sozialen Ausgleichs in Europa. Die sozialpolitische Vision der europäischen Integration werde von der Leitvorstellung geprägt, dass die europäische Integration das »gute Leben« für die Menschen in Europa zu schaffen habe.

*

Seit Kurzem stehen die Ausgaben und Artikel der Blätter der Wohlfahrtspflege für Abonnenten der Druckausgabe auch im Nomos-Zeitschriften-Portal (www.nomos-zeitschriften.de) online zur Verfügung. Über die Zugangsmöglichkeiten für Privatbezieher und Institutionen informiert Sie gerne Aloisia Hohmann von der Vertriebsabteilung des Nomos-Verlages (hohmann@nomos.de).

Gerhard Pfannendörfer, Chefredaktion
E-Mail pfannendoerfer@nomos.de

www.bdw.nomos.de
de.wikipedia.org/wiki/Blätter_der_Wohlfahrtspflege